Bezirksklasse Herren GF

SV Groß Oesingen : TTC Schwarz-Rot Gifhorn III
Samstag, 25.11.2023, 16:00 Uhr

TTC Schwarz-Rot Gifhorn III baut Siegesserie aus

Im Spiel der Bezirksklasse Herren GF traf der SV Groß Oesingen am vergangenen Samstag auf den TTC Schwarz-Rot Gifhorn III. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:6 beide Punkte. Garant für diesen Auswärtssieg war das untere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln unbesiegt blieb. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte Ji Qi. Erwähnenswert war, dass der SV Groß Oesingen diese Partie mit einem und der TTC Schwarz-Rot Gifhorn III mit einem Ersatzspieler bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwar brachten Reichelt / Möhle Swit / Swit phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Swit / Swit mit 3:1 durch. Tetzlaff / Lindmüller überzeugten im Match gegen Wolze / Maaß, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Da gab es nichts zu rütteln. Ein hartes Stück Arbeit hatten dann Heers / Wegmeyer gegen Lücke / Qi zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg feststand. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Die richtige Taktik hatte Thorsten Swit beim Sieg in drei Sätzen gegen Ulf Reichelt ab dem ersten Ballwechsel. Einen Sieg verpasste nachfolgend Gernot Tetzlaff wiederum beim 1:3 gegen Manfred Wolze und verpasste somit einen überraschenden Erfolg. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Roger Swit und Jochen Maaß sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Stefan Lücke zeigte Jörg Lindmüller hingegen seinem Gegner die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Hierbei überließ Lindmüller seinem Gegner im zweiten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Timon Heers eine Niederlage in vier Sätzen gegen Ji Qi kassierte. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Malte Wegmeyer, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Carsten Möhle verlor. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Thorsten Swit nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Manfred Wolze. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Wolze endete. Gernot Tetzlaff bekam es nun mit Ulf Reichelt zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Gernot Tetzlaff am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Roger Swit bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Stefan Lücke. Mit diesem Sieg hat Lücke nun 7 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 1 Einzel verlor. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Jörg Lindmüller gegen Jochen Maaß hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Timon Heers über die 1:3-Niederlage gegen Carsten Möhle hinweggetröstet werden musste. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Heers bei 4, während er nun 4 Niederlagen seit Beginn der Serie zu verzeichnen hat. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Malte Wegmeyer seiner Gegnerin Ji Qi letztlich beim 8:11, 11:4, 9:11, 13:15 nicht gefährlich werden. Damit war der 9. Punkt für den TTC Schwarz-Rot Gifhorn III im Kasten.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.11.2023 (19:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 02.12.2023 gegen den TSV Grußendorf, während der TTC Schwarz-Rot Gifhorn III am 29.11.2023 gegen den TSV Fortuna Bergfeld antritt.

Statistik:
SV Groß Oesingen
Doppel: Swit / Swit 1:0, Tetzlaff / Lindmüller 1:0, Heers / Wegmeyer 1:0
Einzel: T. Swit 1:1, G. Tetzlaff 1:1, R. Swit 0:2, J. Lindmüller 1:1, T. Heers 0:2, M. Wegmeyer 0:2
TTC Schwarz-Rot Gifhorn III
Doppel: Wolze / Maaß 0:1, Reichelt / Möhle 0:1, Lücke / Qi 0:1
Einzel: M. Wolze 2:0, U. Reichelt 0:2, S. Lücke 1:1, J. Maaß 2:0, C. Möhle 2:0, J. Qi 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.11.2023 (19:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").